Der Rat der Stadt Varel hat als Aufsichtsrat der Klusmann-Bülter-Stiftung per Beschluss im Umlaufverfahren (12.02.2021 bis 18.02.2021) die Verwaltung beauftragt, den Verkauf des Wohngrundstücks der Stiftung, Torhegenhausstr. 23, Gemarkung Varel-Land, Flur 18, Flurstück 247/4 in einem Bieterverfahren mit einem Mindestgebot von 180.000 € vorzubereiten. Weil es zu einer Vermögensumschichtung kommt, steht der Verkauf unter dem Vorbehalt der Genehmigung der damit verbundenen Satzungsänderung der Stiftung.

Der Satzungsentwurf zur 5. Änderung der Stiftungssatzung ist als Anlage beigefügt. Neben der Streichung des Vermögensbestandes um die Immobilie Torhegenhausstr. 23, werden lediglich Anpassungen von Rechtsvorschriften und Behördenbezeichnungen vorgeschlagen.

Das Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems hat als Stiftungsbehörde mitgeteilt, dass die geplante Satzungsänderung genehmigungsfähig ist.